

KAPITEL 3: REVOLUTION UND AUFBRUCH

S. 74: A4

Hauptthema des Liedes	Kinder und ihre Sicht der Welt, was Kinder auf ihrem Lebensweg beeinflusst, Kritik am Schulsystem
Wichtige Schlüsselwörter, die im Lied genannt werden	Kunst, Konsum, Pläne, verletzte Kinder, Lehrpläne, ackern, büffeln, Einheitsbrei, Problemkind, Pille, System, gefangene Geister, Wünsche, Träume, malochen, Kredit, Werbung, privatisiert, Heuchler, Lügner, Mitläufer, Weltfremde
Formulieren Sie mindestens drei Hauptaussagen des Liedes in vollständigen Sätzen aus.	siehe oben/individuelle Lösung

S. 76: A8 (exemplarische Lösung)

Hörstrategie	Situation/Beispiel
Globales Hören	Nachrichten im Radio hören, Vorträge anhören, Lesungen anhören
Selektives Hören	Hörtexte in Fremdsprachen bei Schularbeiten, Anhören eines Vortrages zur Beantwortung von Fragen, Hörtext enthält Informationen für Referat
Detailliertes Hören	Grammatikunterricht, Anhören eines Textes, um ihn dann zusammenzufassen, Vortrag für andere wiedergeben müssen

S. 93: A42

Erwartungshorizont Leserbrief

Textsorte	Leserbrief
Wortanzahl	270–330, Abzüge für Über- oder Unterschreitung
Erläuterungen zum situativen Kontext	richtet sich an die jeweiligen Verantwortlichen der Zeitung und die Öffentlichkeit
Textfunktionen/Schreibhandlungen, die im Sinne der Textsorte erfüllt werden sollen	zusammenfassen, argumentieren, appellieren
Wichtige Kern-/Einzelaussagen der Inputtexte	Artikel geht der Frage nach, warum sich Jugendliche ins Privatleben zurückziehen, Brexit als Negativ-Beispiel für mangelnde politische Beteiligung der Jungen; gesellschaftliches Engagement ist auch heute wichtig Jugendforscher Bernhard Heinzlmaier sagt, Jugendliche würden nach Halt, Verlässlichkeit und Planbarkeit in einer unsicheren, von Krisen geprägten Zeit suchen, konzentrieren sich auf Beeinflussbares wie Familie, Freunde, eigener Körper; Politiker Julian Schmid hält dagegen: Engagement finde in NGOs und Vereinen statt, Beispiele für Beteiligung waren Flüchtlinge, Bundespräsidentenwahl, Bildungsdiskussion; Koch Konstantin Filippou findet, die Generation Feelgood stelle Privates vor Berufliches; Familienpsychologin Theresia Kosicek ist der Meinung, kritisches Denken müsse erlernt werden
Möglichkeiten zu Arbeitsauftrag 1	siehe oben
Möglichkeiten zu Arbeitsauftrag 2	individuell z.B. Analyse der Ursachen, warum ein Rückzug ins Private stattfindet (gesellschaftliche und politische Entwicklungen), von privaten sowie beruflichen Zielen junger Menschen; Formen und Beispiele für politische Beteiligung und gesellschaftliches Engagement, Wichtigkeit von politischer und gesellschaftlicher Beteiligung
Möglichkeiten zu Arbeitsauftrag 3	individuell
Anmerkungen zur Textstruktur	Absätze zwecks Übersichtlichkeit sind dringend erforderlich; Textbezug muss vorhanden sein; Elemente eines Leserbriefes dringend erforderlich (Einleitung, Hauptteil, Schluss); Argumente sollten deutlich erkennbar und voneinander abgegrenzt sein, Forderungen klar und deutlich formuliert und begründet

S. 98: A47

Möglichkeiten zu Arbeitsauftrag 1: Artikel: Handys stören Unterricht, Verbannung sinnvoll?, Lernzeit von Handys negativ beeinträchtigt, leistungsschwächere Schüler besonders negativ beeinflusst, Experten uneinig, ob Verbot sinnvoll ist, ungenutztes Potenzial von Smartphones, Prävention und Aufklärung zum Umgang mit Medien sinnvoller, Mobbing und Sexting als Hauptproblem, Beratungstätigkeit im Vordergrund

Möglichkeiten zu Arbeitsauftrag 2: individuell; von Vorteil: ungestörter Unterricht, kann beim Lernerfolg v.a. Leistungsschwächeren helfen (laut im Artikel genannter Studie); nicht von Vorteil: funktioniert nur bedingt, Schülerinnen und Schüler müssen lernen, mit Smartphones sinnvoll umzugehen, Telefone können auch positiv genutzt werden, scharfe Kontrolle nötig, Mobbing dadurch nicht verhindert

Möglichkeiten zu Arbeitsauftrag 3: begrenzte Handyzeiten einführen, Zonen markieren für Handygebrauch, sinnvolle Nutzung fördern (WLAN), ...

S. 100: A49

gut gelungen – sehr verbesserungswürdig:

Beispiel 4 (klarer Appell, höflicher Stil), Beispiel 2 (etwas ausschweifend, aber klar appelliert), Beispiel 3 (wenig starker Appell, unklar ausgedrückt), Beispiel 1 (wenig höflicher Tonfall, Appell verfehlt seine Wirkung)

S. 104: A56

- Vorteile: lebendigere Präsentation, interessanter, weckt mehr Interesse bei Publikum
- Nachteile: kann verwirrend wirken, weniger klar strukturiert, kann weniger übersichtlich sein
- Beispiele multimediale Texte: Film, Grafiken, Fotoroman ...

S. 105: A59 (exemplarische Lösung)

Zweck der personalisierten Werbung	persönliche Vorlieben/Bedürfnisse angesprochen, größere Erfolgswahrscheinlichkeit, einfachere Manipulation
Warum/Warum nicht erfolgversprechend?	Nutzer/Nutzerin wird direkt angesprochen, Analyse des Verhaltens, angebotene Waren passen zu Nutzer/Nutzerin Aber: eventuell als negativ empfunden, gläserner Mensch
Nutzung welcher Medien?	soziale Netzwerke, Mailprogramme, Suchprogramme,
Herkunft der notwendigen Daten?	Speicherung der Nutzerdaten und des Surfverhaltens, Einkaufsverhalten ...

S. 109: A65

Nominalstil: wissenschaftliche Arbeiten, formale Texte, Berichte, ...

Verbalstil: Erzählungen, Geschichten, Kommentare, ...

S. 109: A66 (exemplarische Lösung)

a. Die Schwierigkeit beim Verfassen von Texten liegt für viele im Bereich der Konzentration. – Viele Menschen können sich schlecht konzentrieren, wenn sie Texte verfassen, was es für sie schwieriger macht, gute Texte zu schreiben.

b. Die lange Dauer der Installation von Computerprogrammen wird von vielen als Anstrengung empfunden. – Viele Personen empfinden es als anstrengend, wenn es lange dauert, Programme am Computer zu installieren.

c. Das Erlernen einer Fremdsprache hat seinen Sinn und ist oft von Vorteil im Beruf. – Es kann sehr sinnvoll sein, eine Fremdsprache zu erlernen und ist oft sogar vorteilhaft im Berufsleben.

d. Das Reduzieren des eigenen Gewichts hilft beim Erhalten der Gesundheit und unterstützt die Vermeidung körperlicher Schäden. – Wenn man das eigene Gewicht reduziert, kann das dabei helfen, gesund zu bleiben und körperliche Schäden zu vermeiden.

KOMPETENZCHECK

S. 111: A4

Erwartungshorizont Leserbrief und Mustertext

Textsorte	Leserbrief
Wortanzahl	270–330 Wörter; Abzüge für Über- bzw. Unterschreitung
Erläuterungen zum situativen Kontext	Leserbrief an <i>profil</i> ; liberales Publikum, höhere Bildung; komplexere Formulierungen in Bezug auf Wortwahl und Syntax zulässig; Wortanzahl muss eingehalten werden
Möglichkeiten zu Arbeitsauftrag 1	<ul style="list-style-type: none"> • Infotainment ist ein wesentlicher Bereich auf YouTube • ansprechend aufbereitete Sendungen als neue „Bildungsgattung“ • Mirko Drotschmann geht einen Schritt weiter Richtung Bildung/Information: Er will die Lücke schließen, die im Fernsehen für Teenager im Informationsbereich klafft. Größere Bekanntheit erreichte er aber erst durch ein Interview mit der deutschen Bundeskanzlerin Angela Merkel. • Amerikanisierung der Formate festgestellt: Aufbereitung ist wichtig • Videoblogger/innen selbst werden auch zu Stars; Problem, wenn diese zweifelhafte politische Ansichten haben und ihre Follower „indoktrinieren“ • Gegenpol zu Verschwörungstheorien soll aufgebaut werden • Internet-Gemeinschaft als Korrektiv
Möglichkeiten zu Arbeitsauftrag 2	individuell
Möglichkeiten zu Arbeitsauftrag 3	individuell eine eindeutige, begründete Conclusio ist unumgänglich Beispiele: + Information ist wichtig + unterschiedliche Standpunkte werden klar – Quellen sind unklar – keine journalistische Sorgfaltspflicht (keine Redaktionen, ...)

Sehr geehrte Damen und Herren,	Anrede (Ort und Datum ergänzen!)
es ist wohl tuend zu lesen, dass Ihr Beitrag vom 17. September 2015 mit einer entscheidenden Feststellung beginnt, nicht alle YouTuber hätten sich dem reinen Entertainment verschrieben. Es gibt selbstverständlich über LeFloid und Drotschmann hinaus noch weitere Beiträge auf der Videoplattform, die sich mit Politik und Bildung beschäftigen.	Operator 1
Wie zahlreiche meiner Altersgenossen nutze auch ich solche Kanäle, um mich über bestimmte politische Entwicklungen zu informieren und mein Wissen zu Themen, die in der Schule relevant sein können, zu vertiefen. Es stimmt: Wenn man den Fernseher einschaltet, laufen entweder Sendungen für Kleinkinder oder für Erwachsene. Für uns Teenager existieren keine Informationsprogramme, weshalb es kein Wunder ist, dass wir auf Plattformen wie YouTube zurückgreifen und dort Blogger wie Mirko Drotschmann populär machen. Ein Fehler, den zahlreiche Kommentatoren dann in diesem Zusammenhang immer wieder machen, ist, dass sie glauben, dass die hohen Klickzahlen gleichgesetzt werden mit Zustimmung zu allen Inhalten, die transportiert werden. Selbstverständlich muss immer wieder darauf hingewiesen werden, dass YouTube-Blogger keine professionell ausgebildeten Journalisten sind. Es wird aber nie darauf hingewiesen, dass Teenager nicht allesamt unmündige Schafe sind, die ungefiltert alles in ihr Hirn lassen, was sie auf YouTube ansehen.	Operator 2 Operator 1 Operator 2
Haben Sie sich schon einmal überlegt, dass die Community im Internet, wie Sie selbst ja auch feststellen, durchaus dazu in der Lage ist, als Korrektiv aufzutreten und im Anlassfall mit Kritik zu reagieren? Das ist nämlich der große Vorteil der Online-Plattformen: Es kann unmittelbar eine Debatte über die Inhalte stattfinden – das ist im klassischen Fernsehen gar nicht möglich. Es ist ja nicht von vornherein gesagt, dass sich professionelle Journalisten immer an alle Regeln halten, die für sie eigentlich gelten. Und solange sich im Fernsehen nur die Werbe- und Soap-Opera-Branche um die Teenager kümmert, werde ich weiterhin auf YouTube zurückgreifen, um für mich relevante Nachrichten zu sehen.	Operator 3
Mit freundlichen Grüßen	Grußformel
XY	

S. 113: A5

Möglichkeiten zu Arbeitsauftrag 1: Artikel: personalisierte Werbung, Nutzer und ihr Verhalten analysiert, moralisch fragwürdige Verwendung der Daten, gläserner Mensch, möglichst wenig Spuren im Netz hinterlassen, eigener Komfort weniger wichtig als Datenschutz, kostenlos nicht immer von Vorteil

Möglichkeiten zu Arbeitsauftrag 2: tendenziell eher negative Erfahrungen, Daten oft missbraucht und weiterverkauft, Kontrolle durch Verbraucher unmöglich, Probleme sozialer/beruflicher Natur durch Datenverlust

Möglichkeiten zu Arbeitsauftrag 3: individuell; moralische Frage, Verkaufsethik, Reputation des Unternehmens ...

S. 113: A9

a. Nach vielen Schwierigkeiten beim Erstellen der Präsentation wurde der Schüler für das erfolgreiche Vortragen seiner Inhalte durch das Applaudieren seiner Mitschülerinnen und Mitschüler belohnt.

b. Das Lachen und Flüstern im Klassenraum verstummte nach dem lauten Räuspern des Lehrers.

c. Durch ihr unvorsichtiges Handeln kam es fast zu einem Unfall, den nur der andere Fahrer mit seinem geistesgegenwärtigen Reagieren verhinderte.

SEMESTERCHECK 5. SEMESTER**S. 115: A8**

Erwartungshorizont Meinungsrede

Textsorte	Meinungsrede
Wortanzahl	540–660, Abzüge für Über- oder Unterschreitung
Erläuterungen zum situativen Kontext	Rede wird vor Gleichaltrigen und Erwachsenen (Eltern, Lehrerinnen und Lehrern) gehalten
Textfunktionen/Schreibhandlungen, die im Sinne der Textsorte erfüllt werden sollen	wiedergeben, erklären, argumentieren
Wichtige Kern-/Einzelaussagen der Inputtexte	Jugendliche heute sind angepasst, so das Ergebnis der Sinus-Studie; mögliche Gründe: weniger Tabus und Möglichkeiten zur Provokation; in einer komplexen Welt bietet der Mainstream Halt; Protest äußert sich heute anders als früher
Möglichkeiten zu Arbeitsauftrag 1	Mainstream ist heute vielfältiger als in früheren Generationen, z. B. sind Tätowierungen, Homosexualität, Frauen in technischen Berufen Teil davon; Provokation ist dadurch schwieriger geworden; in einer komplexen Welt richtet sich der Protest nicht gegen das System, sondern gegen Teile davon; Protest äußert sich z. B. im Kaufverhalten und organisiert sich oft im Internet
Möglichkeiten zu Arbeitsauftrag 2	individuell
Möglichkeiten zu Arbeitsauftrag 3	individuell z. B. gegen gesellschaftliche/politische/soziale Missstände, gegen Neonazis, für Klimaschutz, gegen Diskriminierung von Minderheiten, gegen sexuelle Gewalt an Frauen ...; Protestformen: Demonstrationen, Petitionen, Protest in sozialen Medien ...
Anmerkungen zur Textstruktur	Absätze zwecks Übersichtlichkeit erforderlich; Textbezug muss vorhanden sein; Elemente einer Meinungsrede dringend erforderlich (Anrede, Rhetorisierung); eindeutige Stellungnahme

S. 119: A11

Aufklärung	Sturm und Drang
Briefroman, <u>Bürgerliches Trauerspiel</u> , Emilia Galotti, Erleuchtung, Erziehung, Georg Christoph Lichtenberg, Gotthold Ephraim Lessing, Immanuel Kant, Johann Christoph Gottsched, Menschenliebe, Nathan der Weise, Naturwissenschaft, rationale Sprache, Toleranz, Vernunft, Verstand	<u>Bürgerliches Trauerspiel</u> , Die Leiden des jungen Werther, Die Verschwörung des Fiesco zu Genua, emotionale Sprache, Friedrich Schiller, Johann Wolfgang von Goethe, Kabale und Liebe, Originalgenie

S. 119: A15

Dieses Semester war interessant, lehrreich, aber auch anstrengend.

Wir haben über Meinungsfreiheit diskutiert, Texte analysiert, Verben nominalisiert.

Ich hoffe, dass viele literarische Texte behandelt werden, und blättere schon einmal durch.

Mehr über das klassische Drama zu erfahren, darauf freue ich mich sehr.

„Die Kunst ist frei?“, der Titel des nächsten Kapitels, klingt spannend.